

Pressemitteilung

Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau startet überregional eine crossmediale Werbekampagne zur Förderung des Aktivtourismus

Dessau-Roßlau - „Keine-Liebe-für-eine-Nacht“ wird es die kommenden vier Wochen heißen. Zunächst großformatig und plakativ an prägnanten Orten in wichtigen Quellmarktstädten in Deutschland. Gezielt wird dabei in Dresden, Berlin und Hamburg sowie Bamberg, Münster, Potsdam, Meißen und Weimar geworben.

„Mit zwei emotionalen Motiven zum Rad- und Caravan-Tourismus sprechen wir die Zielgruppen an, die zunehmend dem positiven Trend des Aktivtourismus in Deutschland folgen“, so Franziska Staudte von der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH. Für die Destination Dessau-Roßlau erfolgt mit dem Claim „Keine -Liebe -für -eine -Nacht“ die Anregung, einfach länger zu bleiben. Kampagnenziel ist es, urbane Natur, Kunst und Kultur aktiv und nicht nur auf der Durchreise zu erleben, dafür bietet Dessau-Roßlau für vielfältige Unternehmungen die perfekte Kulisse.

Beworben wird die Kampagne medienübergreifend, wobei im ersten Step der Focus auf Out-of-Home-Werbung und gezielte Promotion Maßnahmen gelegt wird. Digitale Vermarktung, Online-Anzeigen, Videoclips und geschaltete Advertorials in Fachzeitschriften und Magazinen unterstützen für einen längeren Zeitraum die werblichen Aktivitäten. Die dafür erstellte Kampagnenseite Keine-Liebe-für-eine-Nacht.de empfängt den potentiellen Gast mit inspirierenden Inhalten, konkreten Tipps zu Ausflugsmöglichkeiten, Freizeit- und Kulturangeboten und Buchungsmöglichkeiten.

„Dem Reisetrend der letzten beiden Jahre folgend sehen wir mit der crossmedialen Bewerbung von Radtourismus und Caravaning-Tourismus eine große Chance für unsere Stadt. Denn nach zwei einschneidenden Corona-Jahren wollen wir gezielt wieder mehr Besucher anlocken. Die günstige Lage von Dessau-Roßlau an den internationalen Radwegen gepaart mit einem vielfältigen Kulturangebot zahlt auf das derzeitige Momentum für den individuellen Rad- und Caravaning-Tourismus ein.“ begründet Hannes Wolf, Geschäftsführer der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH, die umfangreichen Maßnahmen für das diesjährige Tourismusmarketing.

Die Kampagnenentwicklung und Umsetzung der werblichen Maßnahmen erfolgt mit Unterstützung des Landes Sachsen-Anhalt durch Fördermittelausreichung aus dem Corona-Sondervermögensgesetz.

Datum

30. Mai 2022

Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH

Kavalierstraße 37–39
06844 Dessau-Roßlau
Tel. +49 340 882920-11
Fax +49 340 882920-99
visitdessau.com

Ansprechpartner

Franziska Staudte
Tourismusmarketing
Tel. +49 340 882920-24
f.staudte@smg-dessau-rosslau.de

Bankverbindung

Stadtparkasse Dessau
IBAN
DE47 8005 3572 0115 020047
BIC NOLADE21DES

Steuernummer

114/106/09098

USt-Identifikationsnummer

DE 306873627

Amtsgericht

Stendal HRB 23158

Geschäftsführung

Hannes Wolf

Aufsichtsratsvorsitz

Dr. Robert Reck



Anlagen:

- Citylights Kampagnenmotiv „Fahrrad fahren“
- Citylights Kampagnenmotiv „Campen“

Alle Bilder stehen unter dem Copyright der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH und können im Rahmen der Berichterstattung zur Kampagne frei verwendet werden.

Die Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH verantwortet seit Mai 2016 die einheitliche, professionelle Vermarktung der Stadt. Ziel ist die langfristige Förderung der Attraktivität und des Images der Stadt Dessau-Roßlau als interessantes Tourismusziel, attraktiver Wirtschaftsstandort und lebenswerter Wohn- und Arbeitsort sowie die Erhöhung des Bekanntheitsgrades regional, national und international.